



Waltraud Böving (Schatzmeisterin) und Ursula Goldmann-Posch (1. Vorsitzende)

Gemeinsam für eine bessere Nachsorge bei Brustkrebs

DIE PONS-STIFTUNG:

Die gemeinnützige PONS-Stiftung (Patienten Orientierte Nachsorge Stiftung) mit Sitz in Augsburg ist ein Bündnis von Frauen mit Brustkrebs und Experten für Brustkrebs aus den Bereichen Onkologie, Labormedizin, Nuklearmedizin und molekularer Pathologie. Vorstand und Kuratorium arbeiten ehrenamtlich. Ein Expertenrat aus 24 Ärzten und Wissenschaftlern steht beratend zur Seite.

ZIELE:

Ziel der 2008 gegründeten PONS-Stiftung ist es, die über 25 Jahre alten Leitlinien zur Nachsorge von Brustkrebs an die heute verfügbaren Möglichkeiten moderner Diagnostik und Therapie anzupassen. Neue systemische Behandlungen, moderne radiologische und chirurgische Interventionen, klassische und innovative Biomarker in Blut und Tumorgewebe sowie eine sensitive Ganzkörper-Bildgebung wie PET-CT, PET-MRT und MRT ermöglichen heute, Brustkrebs-Metastasen früh zu erkennen und möglichst individuell zu behandeln.

DER WEG:

Im Zentrum der Nachsorge-Philosophie der PONS-Stiftung stehen die Patientin und ihr individueller Brustkrebs. Das Mammakarzinom ist eine Erkrankung mit vielen Gesichtern, weil es aus verschiedenen molekularen Untergruppen besteht, die zu unterschiedlichen Zeiten in unterschiedliche Organe streuen können. Während diese Erkenntnis bei der Erstbehandlung von Brustkrebs bereits oberstes Prinzip ist, gilt in der Versorgung nach Brustkrebs weiterhin das Gießkannenprinzip: zu viel schlechte Nachsorge für alle, zu wenig gute Nachsorge für die einzelne Risiko-Patientin.

Deshalb fordert PONS-Stiftung eine Neudefinition der Nachsorge von Brustkrebs auf der Basis aktueller Studiendaten: stratifizierte Nachsorgeprogramme, die jeweils zum richtigen Zeitpunkt mit der richtigen molekularpathologischen, labormedizinischen und bildgebenden Diagnostik greifen.

Um den diagnostischen Nihilismus in der geltenden Nachsorge von Brustkrebs zu überwinden, leistet die PONS-Stiftung Überzeugungsarbeit in Fachgesellschaften und Selbsthilfegruppen und gibt Impulse für die Initiierung neuer Nachsorgestudien, die die veralteten Daten zur Nachsorge im Lichte neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse auf den Prüfstand stellen.

Helpen Sie uns helfen

PONS-Stiftung (PONS-S) für eine Patienten Orientierte Nachsorge von Brustkrebs, Max-Hempel-Straße 3, 86153 Augsburg
Tel.: 0821 / 5213-144 oder 0821 / 907 63 69
Fax.: 0821 / 5213-143
E-Mail: info@pons-stiftung.org
www.pons-stiftung.org

Spendenkonto:

PONS-Stiftung
Konto Nr.: 264860
BLZ: 720 500 00
Stadtsparkasse Augsburg

PONS-Stiftung ist gemeinnützig und eingetragen beim Stiftungsamt Schwaben unter Az. 12-1222.2467-1/1/2.